

Spielregel für

Schwarzer Peter

mit bekannten Kinderreimen

Das Spiel besteht aus 12 Kartenpaaren und dem „Schwarzen Peter“, mit ihm zusammen 25 Karten. Die Anzahl der Mitspieler ist beliebig. Der Zusammenhang eines Kartenpaares ergibt sich aus dem Motiv in der linken oberen Ecke.

Die Karten werden gemischt und in der üblichen Art auf die Mitspieler verteilt. Wer ein oder mehrere Kartenpaare hat, legt sie offen auf den Tisch. Dann läßt der Kartengeber seinen linken Nebenspieler aus den verdeckt gehaltenen Karten ein Blatt ziehen. So geht das Spiel reihum. Wer durch eine gezogene Karte ein Paar bekommt, legt es ebenfalls vor sich ab. Zuletzt bleibt nur noch eine Karte, der „Schwarze Peter“, übrig und wer diese Karte besitzt, hat das Spiel verloren.

Der Verlierer gibt dann für die neue Runde.

Die Texte wurden unverändert übernommen. Daher finden sich einige Begriffe und Formulierungen aus der Entstehungszeit des Spieles, die heute nicht mehr gebräuchlich sind.